



Edelputz 400 Rillenstruktur

Mineralischer Deckputz extraweiss

Anwendungsbereiche:

Greutol Edelputz 400 ist ein mineralischer Deckputz geeignet auf zement-, kalk- und gipsgebundenen Untergründen sowie für WDV-Systeme im Aussen- und Innenbereich. Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein.

Das Aufbringen des Greutol GreoPrime Voranstrich Mineral für mineralische Deckputze ist.

Das Aufbringen des Greutol GreoPrime Voranstrich Mineral für mineralische Deckputze ist empfehlenswert.

- · Mineralisch und biozidfrei
- Extraweiss
- Strukturvielfalt
- Witterungsbeständig
- · Auf Gips, Kalk und Zement
- · Diverse Körnungen

Verarbeitung:

Eigenschaften:

















Technische Daten:						
ArtNr.	2000577427	2000958757	2000958758	2000958759	2000958760	
Verpackungsart						
Menge pro Einheit		25 kg/EH				
Einheit pro Palette		40 EH/Pal.				
Körnung	1 mm	1,5 mm	2 mm	3 mm	5 mm	
Verbrauchshinweis	ca. 1,5 kg/m²	ca. 2 kg/m²	2,5-3 kg/m ²	ca. 3,2 kg/m²	ca. 4,9 kg/m²	
Druckfestigkeit		ca. 1,3 N/mm²				
Farbe		Extraweiss				
Wasseranspruch		6,5–7,5 l/Sack (je nach Körnung)				
Wert µ		ca. 20				
Putzstruktur		Rille				

Zusammensetzung:

- · Bindemittel: Weisskalk, Weisszement
- · Zuschlagstoffe: Marmorsande
- · Zusätze: Wasserrückhaltemittel, Luftporenbildner, Haftvermittler, Hydrophobierungsmittel

Verbrauchshinweis:

Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungswerte. Diese können je nach Untergrund, Wetterbedingungen und Verarbeitung abweichen.

Verarbeitung:

Mit sauberem, kaltem Wasser in geeigneter Putzmaschine oder mit Rührwerk anmischen. Die Verarbeitung erfolgt durch aufziehen mit rostfreier Stahltraufel in Kornstärke und durch strukturieren mittels Reibscheibe.

Je nach Untergrund, Auftragsstärke und Temperatur kann das Produkt nach dem Aufziehen während ca. 10 Minuten strukturiert werden.

Angesteiftes Material nicht wieder aufrühren oder mit Wasser verdünnen.

Verarbeitungsbedingungen:

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verbandes SMGV, die Norm SIA 242 «Verputz- und Trockenbauarbeiten», die Norm 243 «Allgemeine Bedingungen für verputzte Aussenwärmedämmung», sowie die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.

Nachbehandlung:

Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind Massnahmen zum Schutz der noch frischen Beschichtung erforderlich (Beschattung, Befeuchtung, Schlagregenschutz etc.).

Mineralische Deckputze sind nicht filmkonserviert. Eine absolute Uniformität ist mit mineralischen Deckputzen nicht erreichbar.

Im Aussenbereich wird ein 2-maliger Egalisierungsanstrich mit einer geeigneten Greutol-Farbe für ein homogenes Erscheinungsbild und zur Algen- und Pilzprävention generell empfohlen.





Edelputz 400 Rillenstruktur

Mineralischer Deckputz extraweiss

Lagerung:

Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Das Abbindeverhalten kann sich nach Überschreiten der mind. Lagerfähigkeit verändern.

Besonderes:

Nicht unter +5 °C (Luft und Untergrund) verarbeiten.

Trockenbauplatten und Gipsplatten müssen vor dem Auftrag des Deckputzes vollflächig gespachtelt oder mit Greutol GreoPrime Voranstrich Mineral für mineralische Deckputze vorgestrichen werden. Auf allen anderen Untergründen wird eine vorgängige Grundierung empfohlen.

Werden bei mineralischen Deckputzen Rillen-Strukturen mit einer Kunststoff-Reibscheibe bearbeitet, muss zwingend eine speziell geeignete Reibscheibe verwendet werden, damit das gewünschte Strukturbild erreicht wird.

Trocknung

Die Abbindezeit von Edelputz 400 Rillenstruktur ist abhängig von der Temperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit. Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchte verzögern die Trocknung. Bei + 20° C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % rel. Luftfeuchte kann nach ca. 10 Tagen mit den Anstricharbeiten begonnen werden. Grundsätzlich gilt jedoch, der Edelputz 400 Rillenstruktur darf erst nach ausreichender, abgeschlossener Karbonatisierung gestrichen werden.

Schutzmassnahmen:

Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

Bei Augenkontakt besteht die Gefahr ernster Augenschäden.

Beim Mischen und Verarbeiten Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Für detaillierte Angaben beachten Sie das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt.

Zertifikate:



Weitere Hinweise:



Allgemeine Bestimmungen:

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.

Ein Unternehmen der FIXIT GRUPPE www.greutol.ch